

Jesus Christus ist auferstanden

Darüber ist an Ostern in vielen Predigten viel erfreuliches zu hören. **Jesus ist auferstanden!** Das ist wirklich wunderbar und der Grund, warum wir von einer "lebendigen Hoffnung" reden können. Er lebt, und er hat sich vielen Menschen gezeigt, ehe er in den Himmel aufgefahren ist. Davon berichten viele Stellen der Heiligen Schrift, besonders auch das 15. Kapitel im ersten Korintherbrief. **Der Herr Jesus ist auferstanden.** Wenn das nicht wäre, so wäre sowohl unser Glaube als auch unsere Predigt inhaltslos (Vers 14).

Paulus fährt dann fort, dass die Apostel falsche Apostel wären, wenn Jesus nicht **auferweckt** worden wäre, da sie gegen Gott bezeugt hätten, *dass er Christus **auferweckt** habe, den er nicht **auferweckt** hat, wenn Tote nicht **auferweckt** werden. Denn wenn Tote nicht **auferweckt** werden, so ist auch Christus nicht **auferweckt*** (1.Kor 15,15-16).

Das ist der Punkt, den ich hervorheben will: **Jesus Christus** wurde **von Gott auferweckt**. In vielen (Oster)predigten ist zu hören, dass Jesus auferstanden sei. Das ist auch vollkommen richtig. Die Frage ist hierbei aber: Wie kam es dazu? Hat er sich selbst auferweckt oder hat es jemand anders getan?

Wenn gepredigt wird, dass Jesus von den Toten auferstanden ist, so ist das ein erstaunliches Geschehen und man staunt über ihn. Aber, wie mag das zugegangen sein? Hat Jesus sich selbst auferweckt? Es gibt nicht wenige Zeitgenossen unter den Christen, die wirklich glauben, dass er sich selbst auferweckt habe. Sie können aber die Frage nicht beantworten, wie ein Toter sich selbst auferwecken kann, sie können auch keine entsprechende Bibelstelle nennen. Manche sagen in Anlehnung an die Zwei-Naturen-Lehre", dass der "göttliche Jesus" den "menschlichen Jesus" auferweckt habe. Bibellstellen dazu? Fehlanzeige.

Die Bibel lehrt uns aber an vielen Stellen, dass der Herr Jesus Christus **von Gott** auferweckt wurde. Nicht nur 1.Kor. 15 redet ausführlich davon, sondern z.B. auch Apg 2,24; Röm 4,24; 1.Thess 1,9-10; 1.Pet 1,21 ([und weitere](#)).

Was ist **der Unterschied**? Ich will ein einfaches Beispiel gebrauchen: Der Wecker weckt uns und wir stehen auf. Der Wecker "steht uns nicht auf" und wir können uns nicht selbst wecken. So konnte ein toter Jesus sich nicht selbst auferwecken, sondern musste auferweckt **werden**. Gott hat ihn auferweckt.

Das passt natürlich nicht mit der "Jesus ist Gott-Lehre" der Trinitarier zusammen und ich vermute schon länger, dass deswegen auch nie ausdrücklich darüber gepredigt wird. Kürzlich hatte ich Besuch von einem jungen Mann, der gerade in der letzten Phase seines Theologie-Studiums ist. Er ist Trinitarier (wie üblich mit seiner individuellen Sichtweise) und bestätigte ohne Zögern meine Vermutung.

"**Heilsnotwendig** ist dieser Punkt aber nicht" höre ich recht oft als Einwand. Dagegen sagt aber die Bibel in Röm 10,9:

wenn du mit deinem Mund Jesus als Herrn bekennst und in deinem Herzen glaubst, **dass Gott ihn aus den Toten auferweckt hat**, so wirst du gerettet werden.

Es handelt sich hier also keineswegs um eine Nebensächlichkeit, sondern ist von entscheidender Bedeutung. Wie sollen die Menschen aber glauben, dass der Herr Jesus von Gott auferweckt wurde, wenn es nicht gepredigt wird?

Und noch ein Aspekt soll genannt werden: **Ehrensache**.

Wenn man glaubt, dass Gott den Herrn Jesus **auferweckt** hat, so wird Gott bewundert, geehrt und verherrlicht für seine Macht, die er an Jesus Christus wirksam werden ließ. Wenn Gottes Handeln in dieser Sache aber unterschlagen wird - was leider in so gut wie allen Predigten geschieht - erhält er nicht die Ehre, die Ihm als dem allmächtigen und alleinigen Gott gebührt. Es ist Gott nicht egal, wen oder was wir ehren und anbeten:

Jes 42,8 Ich bin Jahwe, das ist mein Name. Und meine Ehre gebe ich keinem anderen noch meinen Ruhm den Götterbildern.

Joh 4,24 Gott ist Geist, und die ihn anbeten, müssen in Geist und Wahrheit anbeten.

Röm 1,25 sie, welche die Wahrheit Gottes in die Lüge verwandelt und dem Geschöpf Verehrung und Dienst dargebracht haben statt dem Schöpfer, der gepriesen ist in Ewigkeit. Amen.

Jesus Christus ist auferstanden aus den Toten, denn Gott hat ihn auferweckt.
Davon bin ich überzeugt und das will ich gerne und zur Ehre Gottes bezeugen.